

Erläuterungen zum Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH)

Normalerweise wird nach jeder Behandlung bar bezahlt. Eine private Rechnungsstellung kann vereinbart werden. Über die Höhe der bei uns üblichen Beträge erkundigen Sie sich bitte telefonisch oder persönlich in der Praxis. Unsere Rechnung geht an den Patienten und nicht an den Versicherer, deshalb ist der Patient gegenüber unserer Praxis in der Zahlungspflicht. Das Zahlungsziel unserer Liquidation steht auf jeder Rechnung und lautet 30 Tage. Die Zahlung ist auch ohne Anerkennung der Kostenübernahme durch den Versicherer oder Leistungsträger längstens 30 Tage nach Rechnungsdatum fällig. Im Allgemeinen gilt: Heilpraktiker üben ihren Beruf eigenverantwortlich aus und zählen zu den freien Berufen im Sinne des § 18 EStG. Demnach gilt: „Die Tätigkeit der Heilpraktiker beruht auf einem zum bürgerlichen Recht gehörenden Dienstvertrag mit dem Patienten. Der Vertrag ist laut § 145 BGB nicht an eine Form gebunden und kann auch ohne ausdrückliche Vereinbarung durch schlüssige Handlung zustande kommen. Der Heilpraktiker schließt mit dem Patienten einen Dienstvertrag (§§ 611-630 BGB), der ihn zur Leistung der versprochenen Dienste, wie Bemühen um Heilung oder Linderung der Krankheit im gegenseitigen Einverständnis, den Patienten zur Gewährung einer Vergütung verpflichtet. Nach § 611 BGB ist die Höhe der Vergütung der freien Vereinbarung zwischen Heilpraktiker und Patient überlassen. Wenn beim Zustandekommen des Behandlungsvertrages über eine Vergütung nicht gesprochen wurde, so gilt sie doch nach § 612 BGB als vereinbart.“

„Ist in Ermangelung einer Taxe die Höhe der Vergütung nicht bestimmt, so ist die übliche Vergütung als vereinbart anzusehen (§612, Abs. 2). Die Höhe der üblichen Vergütung resultiert aus der Bestimmung der Leistung nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Die Gewährung der Vergütung ist nicht von einem Heilerfolg abhängig, es besteht jedoch für den Heilpraktiker die Verpflichtung zu einer gewissenhaften Behandlung unter Beachtung der Aufklärungs- und Sorgfaltspflicht.“

Persönliche Verhandlungen über Sonderrabatte sind bei uns ausgeschlossen!

Viele Patientinnen und Patienten rechnen mit privaten Versicherern ab. Die Rechnungsstellung unserer Naturheilpraxis orientiert sich am so genannten Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker, kurz GebüH. Dieses Verzeichnis ist keine Ordnung wie sie die GOÄ darstellt. In einer Ordnung gibt es feste Beträge für feststehende Leistungen. Ein Verzeichnis kann nur eine Richtlinie zur Abrechnung sein, sie ist aber nicht bindend. In den meisten Versicherungsverträgen und in den Vorschriften der Beamtenbeihilfestellen wird dieses Verzeichnis trotzdem als bindend hingestellt. Das ist Sache jedes Versicherers, mit dem Sie als Kunde oder Patient einen Vertrag abgeschlossen haben. Die meisten unserer Patienten gehen jedoch davon aus, dass ihr Versicherer alle Kosten, die von einem Heilpraktiker in Rechnung gestellt werden, übernimmt. Das ist nicht so. Es gibt einige im GebüH aufgezählten Ziffern für Leistungen in einer Naturheilpraxis, die weder von der Beihilfe noch von privaten Versicherern übernommen werden, weil sie als „wissenschaftlich nicht anerkannt“ gewertet werden. Das ist eine große Einschränkung, die dem Kunden oder Patienten bei Abschluss einer Versicherung so nicht genannt werden. Zudem unterstellen manche Versicherer, dass eine Behandlungsreihe nur eine begrenzte Zahl von Besuchen, Untersuchungen und Behandlungen notwendig macht, selbst wenn chronische Krankheiten behandelt oder zumindest gelindert werden sollen. Das steht im krassen Gegensatz von lebenslangen Behandlungsformen bei chronisch Kranken im konventionellen Gesundheitswesen, bei denen lebenslang untersucht, behandelt und verordnet werden darf.

Private Krankenversicherungen und Beamtenbeihilfen erstatten dem Patienten unsere Leistungen meistens, aber nicht immer.

Seit September 2013 haben die Bundesbeihilfe und alle großen Heilpraktikerverbände neue Beträge für das Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH) vereinbart. Diese neuen Zahlen basieren auf den Zahlen aus dem Jahr 1985. Sie wurden also in den letzten 30 Jahren nicht an die Lebenshaltungs- und Praxisunterhaltungskosten angepasst, sondern vorherige moderate Korrekturen nach oben wurden sogar wieder reduziert. Um so wenige Diskussionen wie nötig aufkommen zu lassen, orientiert sich unsere Praxis an den Zahlen der Beihilfestellen. Hin und wieder gibt es möglicherweise überschaubare Cent-Unterschiede zum GebüH. Dieses Verzeichnis zeigt oftmals Beträge von... bis auf. Die Versicherer orientieren sich immer nur an der niedrigsten Euro-Zahl. Damit wir nicht bei jedem Patienten verschiedene Zahlen zu Grunde legen oder sogar zweierlei Rechnungen schreiben müssen, bitten wir um Verständnis, das wir uns an diese neuen und bundesweit gültigen Vorgaben halten.

Wichtiger Hinweis: im GebüH gibt es weder die Berücksichtigung von Patientencharakteren, noch von Schwierigkeitsgraden bei akuten, chronischen oder Schwersterkrankungen, keine Berücksichtigung von notwendig längeren Gesprächen über Nebenwirkungen von konventionell verordneten Arzneimitteln, keine Materialerstattung für Injektionen wie Spritzen und Nadeln, keine Berücksichtigung für Kosten, die aus der Vorhaltung einer funktionell eingerichteten Praxis mit allen Vorgaben für Hygiene und Keimfreiheit resultieren, keine Berücksichtigung für die Anschaffung oder die vorgeschriebene Pflege und Prüfung von Geräten, keine Berücksichtigung der Kosten für notwendiges Personal für Praxispflege, für Abrechnungswesen und Krankenberichtsunterlagen der Versicherer.

Kürzel für verwendete spezielle Arzneimittel-Ampullen

Diese Arzneimittel-Ampullen werden aus einem Praxisbestand entnommen, da sie nicht vom Patienten aus der Apotheke bezogen werden können. Sie werden eigens nur für unsere Praxis nach eigener Rezeptur hergestellt. Die von manchen Leistungsstellen verlangte Vorlage der Bezugsrechnungen dieser Ampullen aus der Apotheke kann nicht erfolgen, da diese Rechnungen den immensen Zeitaufwand für den Aufbau einer Rezeptur, die konkrete Zusammensetzung verschiedener Mischinjektionen sowie die Verfolgung und Dokumentation möglicher Nebenwirkungen nicht berücksichtigt und auch nicht berücksichtigen kann. Für diese enorme Leistung sieht weder das GebüH noch die GOÄ eine Ziffer vor. Es kann nicht sein, dass diese Leistung nicht in Rechnung gestellt werden kann, nur weil es dafür seitens der GebüH oder der GOÄ keine Ziffer gibt. Würden alle Stoffe, die in den Rezepturen enthalten sind, am Arzneimittelmarkt über Apotheken einzeln bezogen, würde statt der unten angeführten Marge von 12 Euro pro Ampulle der Preis für die gleiche Leistung mit 30 – 40 Euro zu Buche schlagen. Gleichzeitig ist im Ampullenpreis die Repertorisierung der homöopathischen Einzelmittel enthalten. Die verwendeten Grundstoffe in diesen Arzneimitteln werden von einem dazu befugten Apotheker aus zugelassenen Arzneimitteln, Homöopathika, Nosoden und Organmitteln gemischt, über die beiden letzten Stufen gemeinsam potenziert und unter Beachtung aller gesetzlichen Vorschriften nur für unsere Praxis abgefüllt. Noch einmal: Die Mittel sind also nicht in jeder Apotheke zu beziehen und sind daher zwangsläufig nur aus Praxisbestand anwendbar. **Wichtig:** Da die Ampullen Nosoden und Organmittel beinhalten, dürfen sie nicht oral eingesetzt werden, denn Oralia dürfen seitens des Arzneimittelgesetzes keine Nosoden oder organische Stoffe enthalten. Der hin und wieder gemachte Vorwurf von Versicherern und Gutachtern, in der Praxis eingesetzte Injektionen könnten auch oral appliziert werden, ist unter diesem Gesichtspunkt unrichtig.

operatives Kürzel	interner Arbeitstitel der Ampullen	Rezeptur	Preis in Euro
akut	Akut / gegen sämtliche akuten Infekte und Entzündungen ohne Rücksicht auf die Herkunft des Infektes	5,0 ml Ampulle Aconitum, Baptisia, Belladonna, Bryonia, Eucalyptus, Ipecacuanha, Gelsemium, Lachesis (bewusst ohne Echinacea)	12,00
bgs	Bänder-Gelenke-Sehnen / Behandlung aller Entzündungen, Veränderungen und Schmerzen von Gelenken, Sehnen, Bändern und Muskulatur, Rheumatismus, Lumbago, Polyarthritiden, Ichias	5,0 ml Ampulle Ac. Benzoicum, Aranin, Arnica, Dulcamara, Gnaphalium, Rhus tox., Articulatio humeri et cubiti et coxae et genus et intercarpeae, Bursae articulationis, Meniscus, Periosteum, Membra synovialis, Disci intervertebrales cervic. et lumbales, Tendo	12,00
cholin	Cholinchlorid / Behandlung vegetativer Störungen, Herzneurosen und Neurosen aller Art	1 ml Ampulle Cholinchlorid	12,00
drü	Drüsen / gegen Entzündungen, Veränderungen und Schmerzen in Lymphdrüsen und Drüsen des gesamten Hormonsystems, Funktionsstörungen der Drüsen des Hormonsystems, Hashimoto, Hypothyreose, Hyperthyreose, Tinnitus	5,0 ml Ampulle Stannum, Cuprum, Mercurius, Hypothalamus, Hypophysis, Gland. Parotis et Supra-renales et Thyreoidea, Mumps-Nosode, Epstein-Barr-Nosode, Herpes-Nosode, Coxsackie-Nosode, Fumarsäure, Ubichinon, Glyoxal, Ketoglutaricum, Clematis, Conium, Galium, Hedera, Myosotis, Scrofularia	12,00
dublu	Durchblutung / gegen Entzündungen und Durchblutungsstörungen in den venösen und arteriellen Wegen, Restless legs, Polyneuropathie, Diabetesspätchäden, Zustand nach Apoplex und Herzinfarkt, Tinnitus	5,0 ml Ampulle Arnica, Cocculus, Curare, Conium, Secale, Spigelia, Arteria, Vena	12,00
echi	Echinacea / gegen akute und chronische Entzündungen aller Art, hochfieberhafte Entzündungen	5,0 ml Ampulle Apis mell., Echinacea, Ferrum phos., Sulfur, Terebinthina, Vipera berus, Vincetox.	12,00
fem	Urofem / gegen urogenitale und urogenitale Erkrankungen bei der Frau, Eierstocksprobleme, Eileiter und Uterusprobleme, Gebärmutterhals, Vagina, Schamlippen, ungewollte Kinderlosigkeit	5,0 ml Ampulle Cantharis, Juniperus, Sarsaparilla, Staphisagria, Solidago, Renes, Ureter, Vesica urinaria, Urethra feminina, Ovaria, Uterus, Cervix uteri, Vagina	12,00
haut	Haut-Haare-Lympe / gegen Erkrankungen der Lymphorgane, der Haut, der Nägel und der Bandscheiben	5,0 ml Ampulle Comocladia, Juglans, Sarsaparilla, Graphites, Staphisagria, Fumaria, Amnion, Funiculus umbilicalis, Placenta, Cutis, Mesenchym, Bindegewebe, Disci intervertebr.	12,00
helmin	Helmin / Antiparasitikum gegen die meisten Formen aktiver Würmer und deren Vorstufen	5,0 ml Ampulle Albendazol, Praziquantel, Mebendazol, Pyriminium, Chelidonium jeweils in D6, Taraxacum D4	12,00
hepan	Hepan / gegen Erkrankungen von Leber, Bauchspeicheldrüse, Milz, Nieren, Pfortader (Durchblutung der Därme) und Herz, Diabetes	5,0 ml Ampulle Chelidonium, Condurango, Hamamelis, Syzygium, Taraxacum, Vitis vinifera, Absinthium, Hepar, Pancreas, Ren, Cor, Nervus vagus, Vena portae	12,00
kiefer	Kiefer / gegen Erkrankungen im Zahnbereich, gegen akute und chronische Herde, Herdsuche, Zahnfleisch, Parodontose, Kiefer, Ohrspeicheldrüse, Ohren, Stirn, beliebte und erfolgreiche Herdsuche auch in zahnärztlichen Praxen, Tinnitus, Begleitung bei Zahn-Extraktionen	5,0 ml Ampulle Kreosotum, Calendula, Arnica, Symphytum, Taraxacum, Articulatio temporomandibularis (Kiefergelenk), Maxilla, Mandibula, Ossicula Auditus, Atlas, Axis, Dens, Pulpa dentis	12,00
leber	Leber / Behandlung akuter und chronischer Leberentzündungen, Leberdefekte, gegen Parasiten, Antiwurmmittel zur Begleitung bei akuten und chronischen Wurmbelastungen	5,0 ml Ampulle Abrotanum, Carduus, Cina, Filix mas, Okoubaka, Taraxacum, Spigelia, Hepar, Vesica Fellea (Gallenblase), Fel, Cholesterinum, Vena Portae	12,00
lykn	Lympe-Knoten / Behandlung aller Drüsenentzündungen, Drüsenentzündungen, Lymphknotenschwellungen aus akuten und chronischen Verlaufsformen, starke abschwellende Wirkung	5,0 ml Ampulle Clematis, Conium, Hedera, Myosotis, Scrophularia, Viola tricolor, Tonsilla, Thymsudrüse, Lien –Milz, Folliculi Lymphatici, RES Reticulo-endotheliales System	12,00
mdk	Magen-Darm-Kanal / Behandlung von Mundschleim, Speiseröhre, Magen, Dünndarm, Dickdarm, Anus, Pfortader, Hämorrhoiden, Darminfekten, M. Crohn, Colitis ulcerosa, Reizdarm	5,0 ml Ampulle Nux, Sulfur, Chelidonium, Carbo Vegetabilis, Ösophagus, Cardia, Ventriculus, Tunica mucosa ventriculi et Intestini et Recti, Duodenum, Papilla duod., Colon, Anus, Placenta	12,00
nnh	Nasennebenhöhlen / Behandlung von Entzündungen, Veränderungen und Schmerzen in Nasen-Kiefer-Kopf-Höhlen, Gehör, Mandeln, Riechnerv, Vagusnerv, Tinnitus	5,0 ml Ampulle Luffa, Kreosotum, Capsicum, Plantago, Robinia, Taraxacum, Salmonella, Membranae front. et max., Bulb. ofact., Tunica nasi, Tuba audi., Tonsilla phar., Nerv. vagus	12,00
pulmo	Pulmo / Behandlung von Lunge, Bronchien, Kehlkopf, Stimmbänder, Rippenfell, äußerst potentes Mittel gegen Lungenentzündungen und Asthma	5,0 ml Ampulle Drosera, Grindelia, Hamamelis, Hyoscyamus, Lobelia, Tartarus, Pulmo, Bronchi, Trachea, Pleura, Lig. vocale, N. phren.	12,00
mas	Uromas / gegen urogenitale und urogenitale Erkrankungen beim Mann, Prostata, Hoden, Harnblase, Harnröhre, Nierenbecken und Nieren, Steine, äußerst potentes Mittel gegen Rückenschmerzen jeder Art, Potenzstörungen, Zeugungsprobleme	5,0 ml Ampulle Cantharis, Juniperus, Sarsaparilla, Staphisagria, Solidago, Renes, Ureter, Vesica urinaria, Urethra masculina, Prostata, Testes, Penis	12,00
zns	ZNS / Behandlung bei neurologischen Erkrankungen, MS, ALS, Parkinson, Alzheimer, Gedächtnisauffälligkeiten in jedem Alter, Meningitis, Zostererkrankungen, Borreliose, Epstein-Barr-Erkrankungen	5,0 ml Ampulle Cerebellum, Cerebrum, Medulla oblongata et spinalis, Mesencephalon, Diencephalon, Pia mater et Dura mater, Amyloidkörperchen, Corpora quadrigemina et amyacea, Regio substantiae nigrae, Hippocampus, Nucl. ruber, Pons	12,00